

So kann ich mein Kind zu Hause unterstützen... (einige Ideen von Eltern für Eltern)

Lernanlässe • Schreiben •

- Ermutigen Sie Ihr Kind zu schreiben: Briefe, Geburtstagskarten, Einkaufslisten, Geschichten über Ihre Reisen und Ereignisse des täglichen Lebens.
- Lassen Sie Ihr Kind Wörter aufschreiben:
 - auf Papier mit Bleistift, Füller, Textmarker oder Malfarben
 - mit Kreide auf einem Gehweg, im Innenhof oder auf eine Kreidetafel
 - durch Tippen am Computer
 - mit den Fingern im Sand
- Das Kind kann Wörter laut buchstabieren, wenn Sie im Auto unterwegs sind oder in einer Schlange in einem Geschäft stehen.
- Mit Scrabble - Steinen kann man toll Wörter legen.
- Spielen Sie Hangman (Galgenmännchen) mit Ihrem Kind und nützen Sie dafür die Wörter, die zu lernen sind.
- Ermuntern Sie Ihr Kind Kreuzworträtsel und Wortsuchspiele zu lösen.
- Kombinieren Sie das Buchstabieren mit Bewegung.
 - z.B. Ihr Kind soll Hampelmann - Sprünge machen und bei jedem Sprung einen Buchstaben nennen oder während des Treppensteigens einen Buchstaben pro Stufe nennen.
- Ein Wörterbuch sollte zu Hause vorhanden sein. Helfen Sie Ihrem Kind dabei, unbekannte Wörter nachzuschlagen.
- Ermutigen Sie Ihr Kind zum Lesen! Gute Buchstabierer sind oft auch gute Leser.
- Lassen Sie Ihr Kind die einzelnen Buchstaben des jeweiligen Wortes aus Knetmasse, Ästen o.Ä. formen.
- Lassen Sie Ihr Kind das Wort auf ein Zeichenpapier schreiben und malen Sie gemeinsam ein Bild dazu.

Lernanlässe • Rechnen/Mathematik •

- Suchen nach Mustern und Formen aus dem täglichen Leben
- Bitten Sie Ihr Kind, Zutaten nach dem Rezept für die Speise, die Sie zubereiten, abzuwiegen.
- Lassen Sie Ihr Kind den Tisch decken.
- Fragen Sie immer nach, wie Ihr Kind zu seinen Ergebnissen gekommen ist.
- Spielen Sie mit Ihrem Kind Karten, Würfel oder Brettspiele, die mit Zahlen und Mustern zu tun haben.
- Bitten Sie Ihr Kind, das Wechselgeld im Geschäft abzuführen oder die Höhe der Rechnung schon während des Einkaufs abzuschätzen.
- Lassen Sie z.B. folgendes vergleichen: was ist das Höchste, das Schwerste, das Kleinste, das Schnellste, das Heißeste, das Teuerste?
- Sorgen Sie dafür, dass Sie ein Lineal, eine Waage, einen Taschenrechner und ein Maßband zu Hause haben.
- Veranschaulichen Sie die Rechenaufgaben, indem Sie z.B. Steinchen, Streichhölzer für das Rechnen anbieten.
- Üben Sie mit dem Kind das Einmaleins oder das Kopfrechnen während der Autofahrt.
- Erfinden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind Rechengeschichten.

Lernanlässe Lesen

- Zeigen Sie Ihrem Kind, dass Sie lesen! Bücher, Zeitungen, und Magazine sollten zu Hause vorhanden sein.
- Nehmen Sie ein Wörterbuch/Lexikon zur Hand und helfen Sie Ihrem Kind, neue Wörter nachzuschlagen.
- Lesen Sie mit Ihrem Kind Krimigeschichte und suchen Sie gemeinsam nach Indizien.
- Lesen Sie mit Ihrem Kind vorab ein Buch, das verfilmt wurde, und sprechen Sie dann mit ihm darüber.
- Lesen Sie Ihrem Kind täglich eine Geschichte vor, z.B. abends vor dem Schlafen gehen.
- Planen Sie eine gewisse Zeitspanne und einen bestimmten Ort für das Lesen ein – z.B. auf einem gemütlichen Platz und mit einer Leselampe an einem ruhigen Ort.
- Besuchen Sie mit Ihrem Kind regelmäßig die öffentliche Bibliothek in Ihrer Nähe.
- Suchen Sie die Bücher, die Sie gerne in Ihrer Kindheit gelesen haben, und lesen Sie diese gemeinsam mit Ihrem Kind
- Stellen Sie Ihrem Kind z.B. folgende Fragen über das, was es gerne liest:
 - Wovon handelt die Geschichte?
 - Welche wichtigen Charaktere kommen in der Geschichte vor?
 - Wo spielt die Geschichte?
 - Warum glaubst du, dass die Charaktere diese Entscheidung getroffen haben?
 - Warum ist das passiert?
 - Wie denkst du über...?
 - Würdest du dieses Buch deinen Freunden weiterempfehlen?
- Bitten Sie Ihr Kind, eine Bildgeschichte über das, was in der Geschichte passiert ist, zu zeichnen bzw. anzufertigen.
- Lassen Sie Ihr Kind immer einen altersangemessenen Text lesen, damit es sich nicht überfordert fühlt.
- Setzen Sie auch Hörbücher oder -spiele ein. Besorgen Sie sich zu den jeweiligen Geschichten die passenden Bücher/Texte.



Wir hoffen, Sie haben die eine oder andere Idee für sich finden können!
Die Eltern - Lernzeit - AG der Stadtschule Michelstadt